

# Engischlehrer in China

**Beitrag von „crazillo“ vom 2. April 2008 14:36**

Vielen Dank für eure Antworten!

Ja, ich denke, dass es schon stimmt, dass ich hier unter anderen Bedingungen unterrichten kann. Schließlich habe ich die meisten Klassen nur ein Mal pro Woche in einer speziellen Oral English Stunde, während die normalen chin. Lehrer natürlich viel mehr in Grammatik, Vokabeln und Buch-Duchprügel-Stunden unterrichten.

Ich konnte mir aber bisher nicht so ganz ausmalen, ob das Unterrichten an sich eben DAS Richtige für mich ist. Wahrscheinlich hast Du Recht, dass man daheim so viel um den eigentlichen Kern herum zu tun hat, was man sich hier noch gar nicht ausmalen kann.

Aber das Unterrichten, das Überlegen von Stoffumsetzen in schülerfreundlichen Methoden (auch wir haben Vorgaben, aber eben eher die Konzeption der Stunde betreffend und Themen, die wir durchführen müssen) und der Umgang mit den vielen Schülern auch in schwierigen Situationen (auch chin. Kinder haben eine Pubertät, sie machen oft Hausaufgaben in Stunden, stören sehr viel usw.) gelingt mir wirklich gut - mir mag dabei mein Zivildienst in einer Integr. Kita helfen, wo wirklich oft genug schwierige Situationen zu bewältigen waren, denn wir hatten Kinder mit vielen verschiedenen Behinderungsbildern da...

Elternarbeit findet hier natürlich nicht statt, da die Kinder ja 6 Tage pro Woche auf dem Campus leben und ihre Eltern da ernsthaft nur am Gittertor sehen können... Gibt nur schriftliche Mitteilungen. Korrigieren tue ich natürlich auch. Allerdings sicherlich keine Analysen von Sachtexten (entspräche hier auch gar nicht dem gewollten Lernen)... Man ist ja schon froh, wenn ich sie ein bisschen zum eigenständigen Denken bringe anstatt sturem absorbieren des Lehrergeredes.

Und eines weiß ich jetzt sicher: Lehramt zu studieren wäre keine ungewisse Entscheidung mehr, denn ICH habe im Gegensatz zu vielen, vielen anderen bereits erfahren, was Lehrer sein bedeutet - vielleicht nicht in einer Form wie in Deutschland, aber dennoch viel intensiver als in einem aus wenigen Wochen bestehenden Praktikum.

Was aber meine Fächerwahl immer noch nicht entschieden hat... Da bin ich wirklich noch nicht sicher.

Wenn da noch andere was zu sagen können, vielleicht auch am Gymnasium (z.B. kann ich mir vorstellen, dass Oberstufen sehr viel Arbeit machen...), wäre ich sehr dankbar. Fächer wären wiegesagt D oder E und Ge oder Pol bzw. SW.

Nochmals danke!!